

Tätigkeitsbericht von Carlo Schaar zur Mitgliederversammlung von KiG e.V.

Wie im Vorjahr bereits berichtet (s. Bericht vom 19.06.2025), umfasst mein Aufgabenbereich, als ehrenamtlicher Mitarbeiter in der JVA Moabit, hauptsächlich die organisatorische und strukturelle Betreuung der Chor AG. In Begleitung der Pfarrpersonen helfe ich auch bei der Durchführung weiterer Freizeitangebote z.B. zu Ostern oder Weihnachten aus. Die Chor AG wird vom Ökumenischen Team der kath. und ev. Seelsorge in Moabit angeboten. Zu meinen Aufgaben gehören die Kontrolle der Anwesenheit der Inhaftierten und deren Zuführung zur AG zu ermöglichen. Die Organisation der Hofpause, sowie die Abmeldung und ggf. Rückführung der Teilnehmenden nach Abschluss der AG. In der Gruppe sind 10 Teilnehmerplätze, diese sind zur Zeit alle belegt und auch die Warteliste hat einen stetigen Zulauf. Zudem nehme ich Vormelder entgegen und führe kurze Gespräche am Haftraum, um die sich Bewerbenden vorab kurz kennenlernen zu können. Der Chor ist im letzten Jahr einige Male in Gottesdiensten aufgetreten und hat diese musikalisch untermalt. Im Januar diesen Jahres gab es zum ersten Mal einen Konzert Abend, für den sich der Chor eigenständig ein musikalisches Programm erarbeitet hatte. Da die erste Aufführung ein voller Erfolg war, steht momentan ein zweiter Auftritt für weitere Teilanstalten in Moabit im Raum. Durch das Kennenlernen von Bewerbenden am Haftraum und die wöchentlichen Chorproben konnte ein respektvoller Kontakt zwischen den Inhaftierten und der AG Leitung durch den Chorleiter und mich, hergestellt werden. Dabei achte ich auf die Wahrung von professioneller Nähe und Distanz und reflektiere nach der AG mit den Pfarrpersonen in Moabit die Chorprobe noch einmal im Nachgang. Dies erleichtert mir die Wahrnehmung der Bedürfnisse der Inhaftierten und der internen Gruppendynamik, so können der Chorleiter und Ich die Inhaftierten während der Chorproben bestmöglich unterstützen.

Insgesamt entsteht meinerseits der Eindruck, dass die Teilnahme an der Chor AG den Inhaftierten eine spürbare Abwechslung im Haftalltag bieten kann. Dies zeigt sich zum einen im Engagement der Teilnehmenden sowie im stetigen Zuwachs der Gruppe und deren Anklang innerhalb der Anstalt bei Auftritten des Chors.

Ich danke KiG e.V. herzlich für meine Honorierung und freue mich sehr über die Zusammenarbeit mit dem Team in Moabit.

Carlo Schaar